

## Spezialklinik Neukirchen im TV: "Heilung unerwünscht. Wie Pharmakonzerne ein Medikament verhindern"

Datum:

Kategorie: [Gesundheit & Medizin](#)

Pressemitteilung von: [Spezialklinik Neukirchen](#)

PR Agentur: **Umweltrundschau**



(openPR) - Mehr über die "Klinik für die Verzweifelten" ...

Vitamin B12 kann wirksam Neurodermitis-Symptome lindern - aber nicht heilen  
Spezialklinik Neukirchen: setzt auf integratives Therapiekonzept

Unerträglicher Juckreiz und trockene, schuppige Haut - schon Säuglinge und Kleinkinder können unter Neurodermitis leiden. Deshalb hoffen viele Betroffene auf Hilfe durch ein kortisonfreies Präparat mit Vitamin B12, über das in der TV-Dokumentation "Heilung unerwünscht. Wie Pharmakonzerne ein Medikament verhindern" berichtet wurde. Bereits seit über 20 Jahren verwendet die ebenfalls im Beitrag vorgestellte Spezialklinik Neukirchen im Bayerischen Wald Cremes und Salben mit diesem Inhaltsstoff. Allerdings ist das nur ein Bestandteil des erfolgreichen und einzigartigen Therapiekonzeptes der "Klinik für die Verzweifelten".

"Wir können nach unseren langjährigen Erfahrungen bestätigen, dass Vitamin B12 hochwirksam ist, um Symptome von Schuppenflechte und Neurodermitis zu lindern. Bereits seit über 20 Jahren setzen wir Cremes und Salben mit diesem Inhaltsstoff ein. Diese lassen wir nach unseren Rezepturen in der Apotheke anrühren", erklärt Univ.-Doz. Dr. John Ionescu, Gründer und wissenschaftlicher Leiter der Spezialklinik Neukirchen. Gleichzeitig warnt Ionescu davor, allzu große Hoffnung auf Heilung durch eine Salbe zu setzen. "Es gibt leider kein Allheilmittel für Neurodermitis oder Schuppenflechte. Eine einzelne lokale Therapie, die nur die Hautsymptome behandelt, bietet kaum eine Chance auf dauerhafte Beschwerdefreiheit. Zu zahlreich sind die Faktoren, die an der Entstehung der Erkrankung und ihren Symptomen beteiligt sind."

Deshalb setzt die Spezialklinik Neukirchen auf ein aufwändiges Diagnostik- und integratives Therapiekonzept, das die Auslöser der Erkrankung aufspürt und behandelt. Dabei geht die Klinik im Bayerischen Wald einen eigenen Weg: Auf die Gabe von Kortisonpräparaten, Immunsuppressiva (Biologicals), Zytostatika sowie UV-Bestrahlungen wird verzichtet.

Etwa 800 Patienten mit Neurodermitis, darunter ca. 400 Kinder sowie mehr als 500 Psoriasis Patienten, werden jährlich in der Klinik behandelt. Die drei- bis vierwöchige stationäre Therapie wird von allen Krankenkassen anerkannt. Nahezu alle Patienten verlassen die Klinik beschwerdefrei. Bei 80 Prozent von ihnen bleibt die Beschwerdefreiheit langfristig oder dauerhaft, das heißt länger als zweieinhalb Jahre, bestehen. "Der komplex aufgebaute, stationäre Aufenthalt in der Spezialklinik schenkte schon verzweifelten Müttern und resigierenden Patienten das Lächeln zurück und wird von vielen Krankenkassen, Ärzten und Patientenorganisationen" empfohlen, freut sich der Spezialist.

Für weitere Informationen: [www.spezialklinik-neukirchen.de](http://www.spezialklinik-neukirchen.de), Telefon 09947 280

Link zum Beitrag:

<http://mediathek.daserste.de/daserste/servlet/content/3161202?pageId=487910&moduleId=799280&categoryId=&goto=1&show=>

#### ACHTUNG REDAKTIONEN:

Das Bild- und Textmaterial ist in Zusammenhang mit dieser Meldung honorarfrei zur Verwendung. Wir bitten jedoch um einen Hinweis, wie Sie den Beitrag eingesetzt haben.

#### KONTAKT

Spezialklinik Neukirchen GmbH & Co. KG

Krankenhausstr. 9

93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Telefon: 09947 / 280

Telefax: 09947 / 28109

E-Mail: [info \(at\) spezialklinik-neukirchen.de](mailto:info@spezialklinik-neukirchen.de)

Web: [www.spezialklinik-neukirchen.de](http://www.spezialklinik-neukirchen.de)

Curriculum vitae: Univ.-Doz. Dr. John G. Ionescu ist Gründer und wissenschaftlicher Leiter der Spezialklinik Neukirchen. Er zählt zu den renommiertesten Experten in den Bereichen der Allergologie und Immunbiologie. Dr. John G. Ionescu studierte Immunbiologie und Biochemie an der Universität in Bukarest. Danach folgten Weiterbildungen in Kanada und Promotion (Biochemie) in Saarbrücken. Im Anschluss war Dr. Ionescu als Forschungsleiter einer deutschen Hautklinik bei Aschaffenburg tätig. Im Jahr 1986 gründete Dr. John G. Ionescu die Spezialklinik Neukirchen bei Heiligen Blut, deren Betätigungsfeld schwierige Neurodermitis- und Psoriasisformen, allergisches Asthma, Akne, Kollagenosen, Hyperaktivität bei Kindern sowie Umwelterkrankungen durch Schadstoffe wie Pestizide, Holzschutzmittel, Schwermetalle und Zusatzstoffe aus der Nahrung ist. Aufgrund seiner wissenschaftlichen Tätigkeit und der mehr als 140 Veröffentlichungen in deutschen und internationalen Fachzeitschriften wurde Dr. Ionescu zum Professor für klinische Biochemie an der Capital University in Washington D.C. (USA) ernannt. Von 1998 bis 2006 war Dr. Ionescu als Professor für klinische Biochemie und Oxidology tätig. Im März 2006 erfolgte die Ernennung zum Associate Professor für Integrative Medizin und Gerontologie an der Universität für Medizin und Pharmazie "Carol Davila" in Bukarest. Seit 2007 ist er regelmäßig als Gastprofessor für Ernährungsmedizin an der Donau-Universität in Krems, Österreich tätig. Herr Dr. Ionescu ist Mitglied der Europäischen Akademie für Allergologie und klinischer Immunologie, Mitglied der Amerikanischen Akademie für Umweltmedizin und der Englischen Gesellschaft für Allergologie, Umwelt- und Ernährungsmedizin, deren Amerikanischen Akademie für Anti-Aging Medizin sowie im wissenschaftlichen Beirat der Europäischen Gesellschaft für Anti-Aging Medizin.

[Diese Pressemitteilung finden Sie Online hier](#)